

# SBG Kundenbrief

## Bernhard Halbe – Ein Jahr im Vorstand



Bernhard Halbe

Jede Veränderung ist mit einer Menge von Eindrücken verbunden, von denen ich einige aneinanderreihen möchte. Alle Miethäuser habe ich von außen besichtigt, verbunden mit langen Spaziergängen in der Mittagspause durch Meschede und Rundfahrten in den anderen Orten. Die Häuser sind durchweg in einem guten und ordentlichen Zustand. Da lohnen sich die hohen Ausgaben für Instandhaltung und Modernisierung in den vergangenen Jahren. Auch für 2022 stehen über 4 Mio. Euro zur Verfügung. Das muss auch sein, weil wir attraktive Wohnungen wollen und die Häuser nicht mehr die jüngsten sind.

2021 war gekennzeichnet durch Corona, Baupreissteigerungen und Materialknappheit. Schutzmasken wurden zu täglichen Begleitern, dazu kamen Tests

und Impfungen. Der Zusammenarbeit des guten und netten Teams in der Geschäftsstelle tat das keinen Abbruch. Besonders groß geschrieben wird der Service für die Mieterinnen und Mieter. Der Baupreisindex stieg von August 2020 bis August 2021 um über 12,5 %, bei einzelnen Materialien noch viel mehr. Holz, Stahl, Eisen, Dämmstoffe oder Kunststoffrohre hatten lange Lieferzeiten. Ich bedanke mich bei den Handwerkern, die in den Häusern der SBG arbeiten, dass sie immer wieder da waren und Lösungen gefunden haben. Die Bauarbeiten für das Großprojekt „Weitblick“ in Schmallen-

berg mit der Errichtung von 40 Wohnungen und einer Tagespflege haben begonnen. 60 % der Aufträge sind vergeben.

Auch wenn wenig Zeit zur Einarbeitung da war und wir in der Geschäftsstelle viele Personalwechsel hatten, blicke ich auf ein erfülltes und erfolgreiches Jahr zurück.

Allen Leserinnen und Lesern wünsche ich, auch im Namen meines Vorstandskollegen Peter Simon, eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und ein Gutes Neues Jahr 2022.

Wohnen ist mehr als nur ein Dach über dem Kopf zu haben und hinter sich die Tür zu schließen. Wohnen ist ein zentraler Mittelpunkt des Lebens. Wohnen ist aber auch Gemeinschaft - gerade in einer Genossenschaft.

**Bei unserem SBG-Team sind Sie in genossenschaftlich guten Händen.**



„Damit Sie ein Bild von uns haben“ – wir stellen uns vor!  
v.l.: Stefan Rothaut, Sven Brandelius, Sandra Rademacher, Luis Köhler, Pia Siegerink, Stefan Gierse, Luisa Schauerte, Sebastian Luttermann, Bernhard Halbe, Jessica Frommberger, Peter Simon, Sandra Schwenke, Ricarda Calvi, Fabio Kipper, Michaela Biesalski, Christine Pape, Alexandra Mertens, Waldemar Burgardt

# Personalveränderung bei der SBG

## Mein Name ist Luis Köhler und ich bin der neue Azubi bei der SBG.

Nachdem ich die Schule im Sommer verlassen habe, bin ich jetzt auch in der Berufswelt aufgenommen worden. Dass dies bei einem Unternehmen der Immobilienwirtschaft geschehen wird, hätte ich mir bis vor einem Jahr nicht vorstellen können. Bis ich das Stellenangebot der Genossenschaft in der Zeitung gelesen hatte, wusste ich nicht einmal, dass der Beruf Immobilienkaufmann existiert. Aber nun war meine Neugier geweckt. Ich fing an, mich darüber zu informieren, was so ein Immobilienkaufmann für Aufgaben hat und was es mit der Bezeichnung Genossenschaft auf sich hat. Schnell merkte ich, dass eine Genossenschaft von Grund auf am Wohlergehen seiner Mitglieder interessiert ist und ein Immobilienkaufmann nichts mit einem „Immobilienhai“ aus Film und Fernsehen zu tun hat.



Luis Köhler

Der neu kennengelernte Berufszweig fing an, mir zu gefallen und ich entschloss mich, mich bei der SBG zu bewerben.

Die Ausbildung habe ich am 1. August 2021 begonnen und seitdem konnte ich schon einen großen Teil der Aufgaben in der Immobilienwirtschaft kennenlernen. Im Fachbereich Service

bin ich gleich zu Anfang meiner Ausbildung mit sehr vielen Mietern und ihren Anliegen in Kontakt gekommen. Weitere Stationen meiner Ausbildung werden der Wechsel in den Bereich Rechnungswesen und die technische Abteilung sein. Schulisch begleitet wird die Ausbildung mit dem Besuch der Berufsschule im Europäischen Bildungszentrum EBZ in Bochum.



Stefan Rothaut

## Ein herzliches Willkommen im SBG-Team!

Seit dem 1. Juli 2021 verstärkt Herr Stefan Rothaut das SBG-Team im Bereich Technik. Geboren in Meschede war Herr Rothaut nach seinem Studium an der Bergischen Universität Wuppertal in verschiedenen Büros in Wuppertal und Düsseldorf als Architekt beschäftigt. 2015 kehrte er in seine Sauerländer Heimat zurück und nahm eine Tätigkeit in einem Olsberger Architekturbüro auf. In dieser Zeit begleitete er unter anderem als bauleitender Architekt unser Neubauprojekt „Rinschen Park“ in Meschede. Dabei haben wir sein fachliches Können und seine zuverlässige Arbeitsweise kennen und schätzen gelernt.

Wir freuen uns, dass sich Herr Rothaut nun für uns als Arbeitgeber entschieden hat. In seinen Zuständigkeitsbe-

reich fallen die technischen Belange der Wohngebiete Finnentrop, Eslohe und Meschede-Nord.

## Seit dem 1. August 2021 verstärkt Frau Michaela Biesalski das SBG-Team.

Frau Biesalski hat im Dezember 2019 das Siegerland verlassen und ihren Wohnsitz in das schöne Schmallenberg verlegt.

Nach ersten beruflichen Erfahrungen im Rechnungswesen bei Ikea Siegen führte ihr Weg 2006 in die Immobilienwirtschaft. Sie war eigenverantwortlich für den Verwaltungsbesitz einer Hausverwaltung zuständig. Um weitere berufliche Erfahrungen zu sammeln, wechselte sie im Jahr 2014 zu einer großen Wohnungsgenossenschaft in Siegen und betreute hier ausschließlich Wohnungseigentümergeinschaften. Frau Biesalski wird in unserem Hause hauptsächlich im Bereich der Wohnungseigentums- bzw. Fremdverwaltung tätig sein. Weiterhin ist sie für die Vermietung des genossenschaftlichen Wohnungsbestandes im Zentrum Meschede zuständig. Montags treffen Sie Frau Biesalski in unserem Empfangsbereich der Zentrale an, welche sie ebenfalls an diesem Tag tatkräftig unterstützt. Ein herzliches Willkommen im SBG-Team!



Michaela Biesalski

**Immobilienkaufmann/-frau – Ein toller Beruf sucht tolle Azubis**

Eine der wichtigsten Ressourcen eines Unternehmens ist sein Personal. Neben vielen anderen Faktoren tragen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen wesentlich zum Erfolg eines Unternehmens bei.

Die Schwierigkeit, qualifiziertes Fachpersonal zu gewinnen, ist inzwischen in den unterschiedlichsten Branchen zum Problem geworden. Umso wichtiger ist es, in den eigenen Unternehmen bestmöglich auszubilden, in der Hoffnung, dass die qualifizierten Kräfte dann dem Unternehmen treu bleiben.

Daher habe ich mich dazu entschieden, in Anlehnung meiner Fortbildung



Fabio Kipper

zum Immobilienfachwirt auch die Auszubildereignungsprüfung zu absolvieren. Die Aufgaben eines Immobilienkauf-

manns sind sehr abwechslungsreich und vielschichtig. Jeder Tag bringt neue Aufgaben und Situation mit sich, die den Beruf des Immobilienkaufmanns so spannend machen. Das Fachwissen und die Kenntnisse, die für die Ausübung dieses Berufes notwendig sind, möchte ich gerne an unsere Auszubildenden weitergeben und sie für die künftige Ausübung ihres Berufes bestmöglich vorbereiten.

Mit dem erfolgreichen Abschluss der Auszubildereignungsprüfung am 2. November 2021 bei der IHK kann ich nun dazu beitragen, die personelle Zukunft unseres Unternehmens durch die professionelle Begleitung der Auszubildenden zu stärken.

**Mieterjubiläen 2021 – Wir sagen DANKE und gratulieren!**

**60 Jahre**

Waltraud Tarne	Schlesierweg	Eslohe
Alfred Trodler	Apentroper Weg	Bad Fredeburg

**50 Jahre**

Aida de Jesus dos Santos	Kolpingstraße	Meschede
Meinolf Henke	Martinstraße	Meschede
Hildegard Kowatsch	Weidenstraße	Meschede
Günter Reitz	Kolpingstraße	Meschede
Maria da Conceicao		
Marques Gueifao de Carvalho	Kolpingstraße	Meschede
Beate Bellinger	Zum Siepen	Meschede
Georgios Tsitroudis	Kolpingstraße	Meschede
Helga und Toms Prieditis	Waldstraße	Meschede

**40 Jahre**

Monika Folle	Rosenstraße	Meschede
Heinz Streibart	Schlesierweg	Eslohe
Guilherme Da-Costa-Cardeal	Mallinckrodtstraße	Meschede
Ingrid Oestreich	Am Knochen	Bestwig

**25 Jahre**

Jakob Stark	Am Markt	Finnentrop
Elvira Kamlovski	An der Robbecke	Schmallenberg
Yasar Özkaya	Nelkenstraße	Meschede
Alexander Gorte	Klausenweg	Meschede
Sigrid Störmann	An der Robbecke	Schmallenberg
Waldemar Hafner	Breslauer Straße	Schmallenberg
Jakob Görzen	Kopernikusstraße	Finnentrop
Paul Hafner	Breslauer Straße	Schmallenberg
Fatma Kayan	Hohe Fohr	Schmallenberg
Anneliese Niewygoda	Am Stockey	Velmede
Gerda Pinocy	Zum Siepen	Meschede
Waldemar Illner	Waldstraße	Meschede
Felix Mamok	Rosenstraße	Meschede
Rosemarie Menschel	Graf-von-Plettenberg-Straße	Bamenohl
Elisabeth Zamoyski	Kopernikusstraße	Finnentrop
Christel Sündermann	Finkenweg	Schmallenberg
Orhan Tekgöz	Nelkenstraße	Meschede
Erika Aust	Martinstraße	Meschede



Hildegard Kowatsch

## Baustelle mit Fernblick - Weidenstraße „die Zweite“

Nach erfolgreicher Sanierung des ersten Häuserblocks in der Weidenstraße im Jahr 2020, bekam auch in diesem Jahr der Komplex 29 und 31 ein neues Outfit. Es strahlt im frischen Weiß und wirkt durch die neuen grauen Fensterelemente und Balkonbrüstungen mit satiniertem Glas sehr schick.

Aber natürlich ging es uns bei der Sanierung nicht nur um die Optik, sondern hauptsächlich um die Energieeinsparung. Die Fenster wurden mit Wärmeschutzverglasung ausgestattet, die Fassade bekam einen dicken Mantel aus 14 cm Mineralwolle und auch das Dach wurde vollstän-

dig erneuert, natürlich nach den Vorgaben der aktuellen Verordnungen.

Es war eine spannende Baustelle, denn wie Sie vielleicht wissen, hat Corona nicht nur einige Mitarbeiter außer Gefecht gesetzt, sondern das Material wurde knapp und die Preise stiegen spürbar. Da wir alle Aufträge sehr früh erteilt haben, konnten sich die ausführenden Firmen rechtzeitig um die Bestellung des Materials kümmern und alles stand bei Baubeginn zur Verfügung. Den Faktor Wetter konnten wir nicht beeinflussen. Es wurde immer flexibel auf extreme Situationen reagiert, so dass der Bauablauf reibungslos und ohne

große Verzögerung von statten ging. Leider lassen sich Dreck und Lärm auf einer Baustelle nicht vermeiden. Diese Umstände waren aber schnell wieder vergessen, als die Bewohner die modernisierten Balkone endlich nutzen konnten. Spätestens da waren alle glücklich und zufrieden. Die Handwerker wurden während der Bauphase durch den tollen Ausblick von den obersten Etagen über ganz Meschede belohnt.

Im kommenden Jahr werden wir den dritten und somit letzten Häuserblock sanieren und die Trilogie zum Abschluss bringen.



Vorher



Nachher

## Nebenkostenabrechnungen und fernauslesbare Zähler

In diesem Jahr konnten wir leider nicht wie gewohnt jedem Mieter die Nebenkostenabrechnung bereits im ersten Halbjahr zustellen. Die letzten Abrechnungen wurden erst Mitte November verschickt. Zum einen waren auch wir personell in der Corona-Lockdown-Zeit (u. a. durch Schulschließungen) eingeschränkt, zum anderen wirkte sich der Wechsel des Messdienstleisters zu KALO vorübergehend in diesem Jahr spürbar aus.

Die Startschwierigkeiten sind aber zwischenzeitlich überwunden, so dass wir für 2022 wieder von einer gewohnt zügigen Zusendung der Abrechnungen ausgehen.

Die Firma KALO wird auch im kommenden Jahr wieder in einigen Objekten die Messeinrichtungen für Heizungen und



Wasserleitungen gegen moderne und vor allem fernauslesbare Zähler auswechseln. Die betroffenen Mieter werden darüber rechtzeitig informiert. Bitte gewähren Sie den Mitarbeitern Zutritt.

Nach dem Einbau dieser modernsten Technik werden wir Ihre Wohnung künftig seltener betreten müssen.

**SBG**  
...besser wohnen

## Kennen Sie das Angebot der Gästewohnungen?

Wohnungsunternehmen in verschiedenen Städten Deutschlands bieten möblierte Gästewohnungen an, um so ein vorteilhaftes und unkompliziertes Unterbringen von Gästen zu ermöglichen. Auch Sie als Mitglied unserer Genossenschaft haben die Möglichkeit, diese Wohnungen als günstiges Feriendomizil zu nutzen.

Unsere Mitarbeiterin Sandra Rademacher hat im Sommer mit ihrer Familie Urlaub in einer Gästewohnung in Eckernförde gemacht. Die Bezeichnung Wohnung ist allerdings stark untertrieben. Es handelt sich um eine Doppelhaushälfte mit 110 m<sup>2</sup> (Wohnzimmer, Esszimmer und drei Schlafzimmer), Terrasse, Garten und Fahrradgarage. Das Haus befindet sich in einer ruhigen Wohngegend südlich von Eckernförde.

„Die Anmietung verlief sehr problemlos per Mail und Telefon. Aufgrund der Coronalage waren es sicher ein paar Mails mehr als normalerweise üblich“, so Frau Rademacher.

Ebenfalls zog es unsere Mitarbeiterin Jessica Frommberger in den Herbstferien mit Familie nach Berlin. Dort standen Ihnen eine 72 m<sup>2</sup> Wohnung im Stadtteil Charlottenburg zur Verfügung. Die Wohnung liegt in einer Seitenstraße und die öffentlichen Verkehrsmittel sind in wenigen Minuten zu Fuß zu erreichen. Fazit Frau Frommberger: „Ich kann jedem empfehlen, auch mal eine Gästewohnung zu buchen. Wir hatten einen schönen Aufenthalt in einer toll eingerichteten Wohnung. Diesen Platz hat kaum ein Hotel zu bieten.“

Wenn wir Ihnen jetzt Lust auf Urlaub gemacht haben, schauen Sie doch einfach unter [www.wohnungsbaugenossenschaften.de/gaestewohnung-finden](http://www.wohnungsbaugenossenschaften.de/gaestewohnung-finden). Dort stehen Ihnen 142 Gäste-



wohnungen bundesweit zur Verfügung. Wir wünschen Ihnen einen schönen Aufenthalt.

## Mitgliederversammlung Schüलगenossenschaft St. Walburga Hauptschule Meschede



Im Jahr 2019 wurde die Schülergenossenschaft der St. Walburga Hauptschule in Meschede in Zusammenarbeit mit der Siedlungs- und Baugenossenschaft gegründet. Seitdem hat sich schon einiges getan. Unter anderem wurde der Pausenverkauf der Schule erweitert und ausgebaut. Außerdem versucht die Schule in verschiedenen Punkten, wie z.B. der Verpackung der Getränke im Pausenverkauf, nachhaltiger zu werden. Wie auch im letzten Jahr, fand am 28.10.2021 die Mitgliederversammlung der Schülergenossenschaft in der Pausenhalle der St. Walburga Hauptschule statt. Es wurde vom Vorstand

und vom Aufsichtsrat über das abgelaufene Geschäftsjahr berichtet und über neue Ziele für das nächste Geschäftsjahr diskutiert. Anschließend gab es noch für alle einen kleinen Imbiss. An der Mitgliederversammlung haben alle Mitglieder

der Genossenschaft teilgenommen. Mitglied kann jeder Schüler der St. Walburga Hauptschule mit einem Geschäftsanteil in Höhe von 20 € werden. Außerdem können auch Eltern oder andere Förderer Mitglied ohne Stimmrecht werden.



Mitglieder des Aufsichtsrates und des Vorstandes der WSG

# „Weitblick“ ein Projekt mit Zukunft – aus Sicht von Christine Pape

Wir arbeiten Tag für Tag – ich seit über 30 Jahren – gern mit Menschen zusammen. Menschen sind der Mittelpunkt unseres Handelns. Daher verfolgen wir das Ziel, unseren Mitgliedern beste Wohnqualität zu bieten und Verantwortung für die Gesellschaft zu übernehmen. Umso mehr freuen wir uns, dass wir unser Angebot in Schmallenberg mit unserem Neubauprojekt WEITBLICK – selbstbestimmtes Wohnen in jedem Alter – erweitern können.

Leider nimmt die „Vereinzelung“ und die Anonymität in unserer Gesellschaft zu. Das wird auch leider am abnehmenden Stellenwert der Familien deutlich. Zudem leben viele ältere Menschen allein und oft ohne die (lebens-)wichtigen sozialen Kontakte.

Die SBG möchte eine gute Wohnzukunft schaffen, in der der Begriff „Nachbarschaft“ in besonderer Weise gelebt wird. Die Menschen sollen füreinander da sein!

Nachdem in den Jahren 2016 und 2018 bereits erfolgreich vergleichbare Projekte in Meschede und Eslohe umgesetzt wurden, startete im Oktober 2021 der Bau in Schmallenberg. Seitdem erfahren wir sehr positive Resonanzen, und von den 40 Wohnungen konnten bereits 25 fest zugesagt werden.



Ein begleitendes Gremium - bestehend aus künftigen Bewohnern und sachkundigen Bürgern - wirkt in der Planungs- und Umsetzungsphase während des Bauprozesses mit. Mitbestimmung in vielen Prozessen wird als genossenschaftlicher Leitgedanke von Anfang an praktiziert und manifestiert sich später nach Bezug im täglichen Miteinander. Besonders das lebenslang garantierte Wohnrecht bedeutet für die Bewohner ein hohes Maß an Sicherheit.

In vier eigenständigen Baukörpern, die miteinander verbunden sind, werden insgesamt 41 barrierearme Wohneinheiten, inklusive einer „Gästewohnung“, in Größen von 58 – 99 qm entstehen. Auf 400 qm Nutzfläche wird eine modern ausgestattete Tagespflegeeinrichtung mit 21 Plätzen untergebracht. Zusätzlich wird ein „Gesundheitskiosk“, in dem besondere Pflege- und Hilfsangebote ge-

schaffen werden, eingerichtet. Die beiden Einrichtungen werden künftig von der Caritas betrieben.

Die Aufträge für die Bauausführung wurden vorrangig an heimische Betriebe vergeben. Voraussichtlich werden Kostensteigerungen aufgrund der Materialknappheit und den Lieferschwierigkeiten von Baumaterialien, unausweichlich sein.

**Sollten Sie Interesse an der Anmietung einer Wohnung haben, nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf. Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre Nachricht!**

**Informationen zum Wohnprojekt finden Sie auf unserer Homepage [www.sbg-wohnen.de/Bauprojekt Weitblick](http://www.sbg-wohnen.de/BauprojektWeitblick). Telefonisch erreichen Sie Frau Pape unter 0291/9906-22.**



Registrieren Sie sich auf  
**[www.sbg-wohnen.de](http://www.sbg-wohnen.de)**  
 für unseren Newsletter und verpassen Sie keinen neuen Beitrag auf unserer Internetseite!



Schreiben Sie uns auch via  
**WhatsApp! – 0291-99060**

#### Impressum:



SBG Kundenbrief  
 Das Magazin der Siedlungs- und  
 Baugenossenschaft Meschede eG  
 Le-Puy-Str. 23d  
 59872 Meschede

Telefon: 02 91 / 99 06 - 0  
 Telefax: 02 91 / 99 06 - 13  
 Internet: [www.SBG-Wohnen.de](http://www.SBG-Wohnen.de)

E-mail: [info@SBG-Wohnen.de](mailto:info@SBG-Wohnen.de)

Redaktion/Foto: SBG-Vorstand

Auflage: 2.800

© Nachdruck und Weiterverarbeitung,  
 auch auszugsweise, nur mit Genehmigung